

AQS Baden-Württemberg Jahrestagung 2010/2011

Akkreditierung in Deutschland –
Erfahrungen mit der DAkkS

Tilman Burggraef

- Historie der DAkkS
- Aufgabe der DAkkS
- Der duale Weg
- Organisation der DAkkS
- Spannungsfelder
- Ansätze der Verbandsarbeit
- Allgemeine Betrachtung

Historie der DAkKS

- Noch vor wenigen Jahren haben in Deutschland ca. 20 Stellen Akkreditierungen ausgesprochen.
- Das System war rechtlich nicht stabil (DAR).
- Bereits vor 7 Jahren gab es erste Ansätze des BMWA zur Neuordnung des Akkreditierungswesen.
- Erst Regelungen der EU zum gemeinsamen Binnenmarkt schafften mit der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 die Voraussetzung für die DAkKS.
- Wesentliche Forderung dieser Verordnung ist die Schaffung **einer** nationalen Akkreditierungsstelle.
- Die Verordnung trat am 01.01.2010 in Kraft, zeitgleich nahm die DAkKS ihre Arbeit auf.

Historie der DAkKS

- Hierbei war die heutige Struktur der DAkKS, die einer beliebigen keineswegs „gesetzt“.
- Letztlich wurden die wichtigen Akkreditierungsstellen DATECH, DACH, DAP und (später) der DKD in einer privatrechtlichen Körperschaft zusammengefaßt, der anschließend hoheitliche Aufgaben durch Beleihung übertragen wurden.
- **Eurolab und VUP haben sich aus Gründen der Kontinuität der Kompetenz und der Transparenz für diese Lösung eingesetzt.**

Aufgabe der DAkKS

- Die Aufgabe der DAkKS ist die Akkreditierung und damit die **Kompetenzfeststellung**.
- Aufgabe der DAkKS ist **nicht** die behördliche Anerkennung (Notifizierung).
- Diese wird von der EU-Verordnung **nicht** angetastet!
- Die Mitgliedsländer **sollten** die Akkreditierung als wichtiges Mittel zur Kompetenzfeststellung auch im Rahmen der Notifizierung fördern .

Der duale Weg

Es gibt in Deutschland also auch weiterhin zwei Wege der Kompetenzfeststellung:

- Die Akkreditierung
- Die behördliche Prüfung

Diese können von Bereich zu Bereich und von Bundesland zu Bundesland variieren.

Spannungsfeld Kosten

- Die Kosten der Akkreditierung im Umweltbereich sind generell um einen (hoch) zweistelligen Prozentsatz gestiegen!
- Argumentation der DAkKS an dieser Stelle ist maßgeblich, dass sie mit Ihren Gebühren ihrerseits ihre Kosten zu decken hat und Ihr Aufwand gestiegen ist.

Spannungsfeld Kosten / Ansätze der Verbandsarbeit

- Der Vorstoß des VUP zur sachgerechten Behandlung externer Probenehmer im Rahmen der Gebührenverordnung war erfolgreich.
- Das Verwaltungskostengesetz (kostenlose Akkreditierung für behördliche Labore) wird geändert
-> der Einfluß der Verbände war hier allerdings gering.
- Einfordern der Nachvollziehbarkeit von Gebührenbescheiden
- Sammlung unplausibler Gebührenbescheide, koordiniertes Vorgehen als der effektivste Weg zumindest indirekt Einfluß auf die Kostenstruktur der DAkKS zu nehmen.

Spannungsfeld Reaktionszeiten

- Allgemein wurden (werden?) von der Branche überlange Reaktionszeiten der DAkkS im Rahmen von Akkreditierungsverfahren beklagt.
- Diese wurden (werden?) maßgeblich mit üblichen Anlaufschwierigkeiten begründet (Aufbau von Verwaltung, Datensystemen etc.).

Spannungsfeld Fachliche Grundlagen

- Gewollte Erhöhung der „Akkreditierungstiefe“, begründet durch die Überwachung der DAkkS durch EA
- Schwierigkeiten in der Besetzung des Gutachterpools (insbesondere Emission/Immission)
- Primat der Notifizierungsstellen

Ansätze der Verbandsarbeit

- Projektgruppe Akkreditierung im VUP
- Eurolab-Ausschüsse EDAC und EDAQ
- Besetzung von Gremien
 - Sektorkomitees
 - Fachbeiräten
 - Akkreditierungsbeirat

Ansätze der Verbandsarbeit

Stellungnahmen im Rahmen der Regelermittlung -
Aktuelle Beispiele:

- Verfahren der DAkkS zur Abgabe und Nachverfolgung von Stellungnahmen, z.B. gegenüber EA, ILAC und IAF
- Allgemeine Regeln zur Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen
- Vertretung der Position der Konformitätsbewertungsstellen zur flexiblen Akkreditierung in den Sektorkomitees

Allgemeine Betrachtung

- Das System darf nicht wettbewerbsverzerrend wirken (kosten, regional- und spartenspezifische Auslegung).
- Durch die Schaffung der DAkkS steigen Bedeutung und Anerkennung der Akkreditierung.
- Das Zusammenspiel von Anerkennung/Notifizierung ist unsere wesentliche Arbeitsgrundlage.

Allgemeine Betrachtung

- Unsere Aufgabe sehen wir darin, für die Akkreditierung im Spannungsfeld fachlicher Grundlagen, öffentlicher Akzeptanz und betriebswirtschaftlichem Pragmatismus den richtigen Weg zu finden!



eurolab-Deutschland
Chemische Analytik; Mess- und Prüftechnik e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!